

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Chancen e.G. Bildungsfinanzierung, Hamburg

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.401.614,95	1.300.639,27
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		80.000,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		345.259,17	347.594,56
4. sonstige betriebliche Erträge		169.329,47	511.109,61
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		0,34-	0,00
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.040.078,86		1.057.640,81
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	228.905,23		209.440,43
- davon für Altersversorgung EUR 883,89 (EUR 455,40)			
		<hr/>	<hr/>
		1.268.984,09	1.267.081,24
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		245.160,96	175.019,31
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		736.901,76	535.084,40
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 4,24 (EUR 0,00)			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		1.187.275,26	884.956,86
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 1.187.275,26 (EUR 884.956,86)			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		149,85	10.890,25-
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.214.495,84	874.066,61
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	550,00
13. Ergebnis nach Steuern		<hr/> 281.913,61-	<hr/> 181.608,49
14. Erträge aus Verlustübernahme		18.160,85	0,00
15. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		0,00	18.160,85
16. Jahresfehlbetrag		<hr/> 263.752,76 <hr/>	<hr/> 163.447,64- <hr/>

Bilanz zum 31.12.2023

Chancen e.G. Bildungsfinanzierung, Hamburg**AKTIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile		12.700,00	16.500,00
B. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	791.181,00		678.634,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>1.517,00</u>		<u>4.426,00</u>
		792.698,00	683.060,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		12.433,00	20.122,00
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	92.222,66		92.223,66
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		552.541,13
3. sonstige Ausleihungen	<u>37.246.414,72</u>		<u>31.760.550,53</u>
		37.338.637,38	32.405.315,32
Summe Anlagevermögen		<u>38.143.768,38</u>	<u>33.108.497,32</u>
C. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		80.000,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	122.600,81		331.900,61
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR -950,00 (EUR -951,00)			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	126.748,82		127.311,45
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	297.337,30		297.052,02
4. sonstige Vermögensgegenstände	347.380,56		935.316,97
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 72,92 (EUR 18.684,03)			
		<u>894.067,49</u>	<u>1.691.581,05</u>
Übertrag		<u>39.130.535,87</u>	<u>34.816.578,37</u>
			Handelsrecht

Bilanz zum 31.12.2023

Chancen e.G. Bildungsfinanzierung, Hamburg

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		39.130.535,87	34.816.578,37
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.087.999,32	1.668.934,61
Summe Umlaufvermögen		2.062.066,81	3.360.515,66
D. Rechnungsabgrenzungsposten		548,79	4.583,21
		40.219.083,98	36.490.096,19

Bilanz zum 31.12.2023

Chancen e.G. Bildungsfinanzierung, Hamburg**PASSIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Geschäftsguthaben			
1. der verbleibenden Mitglieder	3.129.200,00		3.344.200,00
2. aus gekündigten Geschäftsanteilen	260.200,00		30.200,00
- davon rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsguthaben EUR 12.700,00 (EUR 16.500,00)			
		3.389.400,00	3.374.400,00
II. Verlustvortrag		918.369,91	1.081.817,55
III. Jahresfehlbetrag		263.752,76	163.447,64-
Summe Eigenkapital		2.207.277,33	2.456.030,09
B. Einlagen stiller Gesellschafter		1.150.000,00	1.168.160,85
C. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		152.117,13	209.710,58
D. Verbindlichkeiten			
1. Anleihen	13.000.000,00		13.000.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 13.000.000,00 (EUR 13.000.000,00)			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.480.000,00		5.500.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 10.480.000,00 (EUR 5.500.000,00)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.640,97		988.187,91
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 77.466,66 (EUR 988.013,60)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 174,31 (EUR 174,31)			
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unter- nehmen	1.046,24		404.484,04
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.046,24 (EUR 404.484,04)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	13.106.088,45		12.644.536,11
- davon aus Steuern EUR 65.106,55 (EUR 41.416,41)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 8.555,79 (EUR 455,40)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 891.747,96 (EUR 445.699,95)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 12.214.340,49 (EUR 12.198.836,16)			
		36.664.775,66	32.537.208,06
Übertrag		40.174.170,12	36.371.109,58
			Handelsrecht

Bilanz zum 31.12.2023

Chancen e.G. Bildungsfinanzierung, Hamburg

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		40.174.170,12	36.371.109,58
E. Rechnungsabgrenzungsposten		44.913,86	118.986,61
		<u>40.219.083,98</u>	<u>36.490.096,19</u>

Hamburg, den 28.08.2024

Florian Kollweijn
Vorstand

Hamburg, den 28.08.2024

Olaf Lampson
Vorstand

3. Anhang

A. Allgemeine Angaben

Die Chancen eG mit Sitz in Berlin ist registriert beim Amtsgericht in Hamburg und eingetragen unter der Registernummer GnR 1139.

Es handelt sich um eine kleine Genossenschaft gemäß § 336 Abs. 2 HGB in Verbindung mit § 267 Abs. 1 HGB.

Der Jahresabschluss der Chancen eG zum 31. Dezember 2023 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften der §§ 242 ff. und 264 ff. HGB und den ergänzenden Vorschriften für eingetragene Genossenschaften gemäß §§ 336 ff. HGB aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Das Geschäftsjahr der Chancen eG beginnt am 1. Januar eines jedes Jahres und endet am 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

In der Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich keine Veränderungen. Die in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung angegebenen Vorjahresbeträge sind darüber hinaus mit dem Geschäftsjahr vergleichbar.

Im Jahresabschluss wurden bei der Ermittlung von gerundeten Beträgen (volle EUR) die kaufmännischen Rechenregeln beachtet. Korrespondierende Summen wurden ungerundet berechnet und danach das jeweilige Ergebnis gerundet.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die selbst geschaffenen gewerblichen Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet. Von dem Wahlrecht zur Aktivierung selbstgeschaffener immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens nach § 248 Abs. 2 Satz 1 HGB wurde Gebrauch gemacht. Die Bewertung erfolgt zu Herstellungskosten, das bedeutet mit den bei der Entwicklung anfallenden Aufwendungen (§ 255 Abs. 2a HGB); diese entsprechen den Herstellungskosten gemäß § 255 Abs. 2 Satz 1 und 2 HGB. Die Herstellungskosten beinhalten die direkt zurechenbaren Fertigungskosten. Kosten der allgemeinen Verwaltung gemäß § 255 Abs. 2 Satz 3 HGB wurden nicht berücksichtigt. Die Abschreibungen der selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände erfolgen nach der be-

triebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die der geschätzten Nutzungsdauer entsprechenden Abschreibungssätze zugrunde.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die der geschätzten Nutzungsdauer entsprechenden Abschreibungssätze zugrunde.

Die Abschreibungen wurden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, die sich grundsätzlich an den von der Finanzverwaltung veröffentlichten Abschreibungstabellen orientiert, linear vorgenommen. Es werden hauptsächlich die kürzeren zulässigen Nutzungsdauern verwendet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Anschaffungspreis von 250,00 EUR zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer sind im Geschäftsjahr 2023 voll abgeschrieben worden. Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungspreis zwischen 250,01 EUR und 1000 EUR (jeweils zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer) wurden - analog den vorherigen Geschäftsjahren - jahrgangswise in einen Sammelposten eingestellt und werden über 5 Jahre abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden mit Anschaffungskosten bewertet. Bei dauerhafter Wertminderung erfolgte eine Wertkorrektur auf den beizulegenden Wert.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert bewertet. Bei zweifelhaft einbringlichen Forderungen wurden Einzelwertberichtigungen abgesetzt.

Die flüssigen Mittel wurden in allen Fällen mit dem Nennwert angesetzt.

Unter den Geschäftsguthaben wurden die Nennbeträge der gezeichneten Geschäftsanteile ausgewiesen. Rückständig fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile werden dabei als Geschäftsguthaben ausgewiesen und gemäß § 337 Abs. 1 Satz 3 HGB auf der Aktivseite unter der Bezeichnung "Rückständig fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile" eingestellt.

Die sonstigen Rückstellungen entsprechen den zu erwartenden Ausgaben. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Bei einer Änderung des Abzinsungssatzes wurde der Eintritt dieser Änderung zum Ende der Berichtsperiode angenommen.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten sind nur für wesentliche Posten gebildet worden.

C. Entwicklung des Anlagevermögens

	im Geschäftsjahr									
	Anschaffungs-/ Her- stellungskosten zu Beginn des Ge- schäftsjahres	Zugänge	Abgänge	Anschaffungs-/ Her- stellungskosten am Ende des Ge- schäftsjahres	Abschreibungen zu Beginn des Ge- schäftsjahres (gesamt)	Abschreibungen Geschäftsjahr	Änderungen der gesamten Abschrei- bungen im Zshg. mit Abgängen	Abschreibungen am Ende des Ge- schäftsjahres (gesamt)	Buchwert Geschäftsjahr	Buchwert Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
B. ANLAGEVERMÖGEN										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	990.924,97	345.259,17	0,00	1.336.184,14	312.290,97	232.712,17	0,00	545.003,14	791.181,00	678.634,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>33.842,34</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>33.842,34</u>	<u>29.416,34</u>	<u>2.909,00</u>	<u>0,00</u>	<u>32.325,34</u>	<u>1.517,00</u>	<u>4.426,00</u>
	<u>1.024.767,31</u>	<u>345.259,17</u>	<u>0,00</u>	<u>1.370.026,48</u>	<u>341.707,31</u>	<u>235.621,17</u>	<u>0,00</u>	<u>577.328,48</u>	<u>792.698,00</u>	<u>683.060,00</u>
II. Sachanlagen										
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>60.924,91</u>	<u>4.319,79</u>	<u>29.031,93</u>	<u>36.212,77</u>	<u>40.802,91</u>	<u>9.539,79</u>	<u>26.562,93</u>	<u>23.779,77</u>	<u>12.433,00</u>	<u>20.122,00</u>
	<u>60.924,91</u>	<u>4.319,79</u>	<u>29.031,93</u>	<u>36.212,77</u>	<u>40.802,91</u>	<u>9.539,79</u>	<u>26.562,93</u>	<u>23.779,77</u>	<u>12.433,00</u>	<u>20.122,00</u>
III. Finanzanlagen										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	92.223,66	0,00	0,00	92.223,66	0,00	1,00	0,00	1,00	92.222,66	92.223,66
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	31.992.100,53	5.485.864,19	250.000,00	37.227.964,72	0,00	0,00	0,00	0,00	37.227.964,72	31.992.100,53
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	302.541,13	0,00	302.541,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	302.541,13
4. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	17.500,00	0,00	0,00	17.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.500,00	17.500,00
5. Sonstige Ausleihungen	<u>950,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>950,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>950,00</u>	<u>950,00</u>
	<u>32.405.315,32</u>	<u>5.485.864,19</u>	<u>552.541,13</u>	<u>37.338.638,38</u>	<u>0,00</u>	<u>1,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1,00</u>	<u>37.338.637,38</u>	<u>32.405.315,32</u>
	<u>33.491.007,54</u>	<u>5.835.443,15</u>	<u>581.573,06</u>	<u>38.744.877,63</u>	<u>382.510,22</u>	<u>245.161,96</u>	<u>26.562,93</u>	<u>601.109,25</u>	<u>38.143.768,38</u>	<u>33.108.497,32</u>
	<u>33.491.007,54</u>	<u>5.835.443,15</u>	<u>581.573,06</u>	<u>38.744.877,63</u>	<u>382.510,22</u>	<u>245.161,96</u>	<u>26.562,93</u>	<u>601.109,25</u>	<u>38.143.768,38</u>	<u>33.108.497,32</u>

D. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

I. BILANZ

Die Chancen eG hat mit Wirkung zum 1. Januar 2019 langfristige Ausleihungen gegenüber den geförderten Studierenden aufgrund des Finanzierungsmodells "Umgekehrter Generationenvertrag" (kurz: UGV), welche zum 31. Dezember 2018 im Finanzanlagevermögen als sonstige Ausleihung ausgewiesen waren, in Form von bedingten Rückzahlungsansprüchen aus UGV-Verträgen auf die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG übertragen.

Gleichzeitig hat die Chancen eG die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG mit entsprechend langfristigen Darlehen in Form von Ausleihungen gegenüber verbundenen Unternehmen ausgestattet (Aktivtausch).

Seit dem 1. Januar 2019 wurden die zunächst durch die Chancen eG neu abgeschlossenen UGV-Verträge fortlaufend auf die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG übertragen. Gleichzeitig wurde die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG entsprechend mit finanziellen Mitteln bzw. mit langfristigen Darlehen (= Ausleihungen an verbundene Unternehmen) ausgestattet.

Seit dem 1. Januar 2022 neu abgeschlossenen UGV-Verträge wurden im Geschäftsjahr 2022 sowohl auf die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG als auch auf die im Geschäftsjahr 2021 gegründeten Gesellschaften BildungsCHANCEN II GmbH & Co. KG und BildungsCHANCEN III GmbH & Co. KG übertragen. Perspektivisch soll das Ausleihungsportfolio der kommenden Geschäftsjahre bis voraussichtlich 2025 in den neu gegründeten Gesellschaften gebündelt werden.

Darüber hinaus beinhalten die Ausleihungen an verbundene Unternehmen auch langfristig gestundete Forderungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Rückzahlungsansprüche nach dem Prinzip des UGV, Zinsforderungen sowie weiterberechnete Kosten, die der BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG, der BildungsCHANCEN II GmbH & Co. KG sowie der BildungsCHANCEN III GmbH & Co. KG auf Basis von Darlehensverträgen langfristig überlassen werden.

Aufgrund der langfristigen Rückzahlungsmodalitäten, der grundsätzlich und im speziellen anzunehmenden zukünftigen Einkommenserwartungen der Schuldner sowie der verschiedenen Sicherungsmechanismen werden die Adresssausfallrisiken einzeln und insgesamt betrachtet zum 31. Dezember 2023 als sehr gering eingestuft, so dass diesbezüglich keine Wertberichtigungen auf Ebene der BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG, BildungsCHANCEN II GmbH & Co. KG sowie der BildungsCHANCEN III GmbH & Co. KG notwendig waren.

Angaben zu Unternehmen, soweit es sich um Beteiligungen im Sinne des § 271 Abs. 1 HGB handelt:

Name und Sitz	Anteil am Unter- nehmens- kapital %	Eigenkapital des Unter- nehmens		Ergebnis des letzten Ge- schäftsjahres	
		Jahr	TEUR	Jahr	EUR
Chancen GmbH, Hamburg	100,0	2023	24,0	2023	-13.273,24
Chancen Management GmbH, Hamburg	100,0	2023	28,7	2023	-4.864,54
Chancen International gGmbH, Witten	100,0	2023	1.674,1	2023	1.583.451,16
BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG, Ham- burg	100,0	2023	-4.149,5	2023	-2.265.728,17
BildungsCHANCEN II GmbH & Co. KG, Hamburg	100,0	2023	-257,7	2023	-58.074,35
BildungsCHANCEN III GmbH & Co. KG, Hamburg	100,0	2023	-245,6	2023	-72.274,55

Von den Forderungen haben eine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr:

Forderungen	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
- sonstige Vermögensgegenstände	5.541,34	15.541,34

Nachfolgend genannte Vermögensgegenstände und Schuldposten fallen unter mehrere Posten der Bilanz: Die Forderungen und Verbindlichkeiten im Verhältnis zu verbundenen Unternehmen beinhalten auch Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Angabe eines in der Satzung bestimmten Mindestkapitals (§ 337 Abs. 1 S. 6 HGB):

Gemäß § 38 Abs. 5 der Satzung der Chancen eG beträgt das Mindestkapital der Genossenschaft 90,0 % des Gesamtbetrags der Geschäftsguthaben zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres. Das Mindestkapital zum 31. Dezember 2023 beträgt 3.036.960,00 EUR.

Ergebnisrücklagen werden zum Bilanzstichtag nicht ausgewiesen, da die Chancen eG seit Gründung im Jahr 2016 bis zum Geschäftsjahr 2020 - dem langfristigen Geschäftsmodell geschuldet - planmäßig ausschließlich negative Jahresergebnisse erzielt hat. Im Geschäftsjahr 2021 wurde erstmals ein Jahresüberschuss erzielt. Unter Berücksichtigung des im Geschäftsjahr 2023 erwirtschafteten Jahresfehlbetrags in Höhe von 263,8 TEUR wird zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 ein kumulierter Verlust in Höhe von 1.182,1 TEUR ausgewiesen.

Der Gesamtbetrag nach § 268 Abs. 8 und § 285 Nr. 28 HGB, der einer Ausschüttungssperre unterliegt, beträgt zum Bilanzstichtag 791,2 TEUR und resultiert aus den in den Geschäftsjahren 2019 bis 2023 aktivierten selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen.

den.

In den sonstigen Rückstellungen sind insbesondere enthalten: Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung und -erstellung sowie für zum Bilanzstichtag nicht genommenen Urlaub der Mitarbeiter.

Die sonstigen Verbindlichkeiten resultieren in Höhe von 12.847.534,75 EUR aus Darlehen mit einer Rangrücktrittsvereinbarung.

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind folgende antizipative Beträge größeren Umfangs enthalten: Zinsabgrenzungen in Höhe von 143,0 TEUR.

Von den Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu 1 Jahr bzw. über 1 Jahr:

Verbindlichkeiten	bis zu 1 Jahr		mehr als 1 Jahr	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
- Anleihen	0,00	0,00	13.000.000,00	13.000.000,00
- gegenüber Kreditinstituten	120.000,00	37.142,84	10.360.000,00	5.462.857,16
- aus Lieferungen und Leistungen	77.640,97	584.575,80	0,00	0,00
- gegenüber Beteiligungsunternehmen	1.046,24	1.220,55	0,00	0,00
- sonstige Verbindlichkeiten	1.232.276,50	823.466,35	11.839.500,00	11.839.500,00

Von den Verbindlichkeiten haben insgesamt EUR 33.589.500,00 (Vorjahr: 26.860,928,80 EUR) eine Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren. Dabei weisen folgende Posten die angegebenen Restlaufzeiten von mehr als 5 Jahren auf:

- Verbindlichkeiten aus Anleihen in Höhe von 13.000.000,00 EUR (Vorjahr: 13.000.000,00 EUR)
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 8.750.000,00 EUR (Vorjahr: 2.021.428,80 EUR)
- sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 11.839.500 EUR (Vorjahr: 11.839.500,00 EUR)

Am Bilanzstichtag bestanden folgende Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB:

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	darunter gegenüber verbundenen Unternehmen		betreffend die Altersversorgung	
			Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten aus der Begebung und Übertragung von Wechseln	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00

Für die Einschätzung des Risikos der Inanspruchnahme ergeben sich folgende Gründe:

Die Chancen eG hat im Geschäftsjahr 2018 eine Bürgschaft über den vorgenannten Betrag zugunsten eines verbundenen Unternehmens gegeben. Es handelt sich dabei um eine 100,0 %-ige Tochtergesellschaft der Chancen eG. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 wird das hieraus bestehende Risiko für eine Inanspruchnahme auf Grundlage der integrierten Mittelfristplanung als sehr gering eingeschätzt.

II. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

In Zusammenhang mit den zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 aktivierten selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen sind im Geschäftsjahr 2023 insgesamt 345,3 TEUR (= andere aktivierte Eigenleistungen) Entwicklungskosten angefallen, die in die bilanzierten immateriellen Vermögensgegenstände eingeflossen sind. Forschungskosten sind im Geschäftsjahr 2023 nicht entstanden (§ 285 Nr. 22 HGB).

In den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind - soweit nicht vorstehend erläutert - folgende periodenfremde Erträge und Aufwendungen enthalten:

	<u>EUR</u>
Sonstige betriebliche Erträge - Erträge aus Weiterberechnungen an Tochterunternehmen	142.800,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen - Periodenfremde Aufwendungen aus dem Bereich Sachaufwand	46.412,82

In den nachfolgend aufgeführten Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind **Erträge und Aufwendungen aus / an verbundene(n) Unternehmen** enthalten:

	<u>Geschäftsjahr EUR</u>	<u>Vorjahr EUR</u>
Umsatzerlöse	1.169.144,77	1.049.679,16
Sonstige betriebliche Erträge	142.800,00	354.117,01
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.187.275,26	884.956,86

E. Sonstige Angaben

Die Chancen eG (Emittentin) und die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG haben mit einem Treuhänder (Mittelverwendungskontrollleur) einen Mittelverwendungskontrollvertrag abgeschlossen, um durch eine zweckgebundene Verwendung des im Geschäftsjahr 2019 über die herausgegebenen Inhaberschuldverschreibungen (Wertpapierprospekt vom 19. Juli 2019; Internationale Wertpapierkennnummer: DE000A2TSCT2) realisierten Emissionserlöses die Zins- und Rückzahlungsansprüche der Anleihegläubiger sicherzustellen. Der Mittelverwendungskontrollleur hält den Emissionserlös als Sicherheit für die Anleihegläubiger und gibt Zahlungen aus diesem an die Emittentin nur unter Vorliegen bestimmter Voraussetzungen des Mittelverwendungskontrollvertrags frei. Dementsprechend ist ein Teilbetrag des Postens "Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks" in Höhe von 10,7 TEUR (Vorjahr: 893,0 TEUR) verpfändet.

Zur Verwendung des Ergebnisses wird folgender Vorschlag gemacht:

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von 263.752,76 EUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Es bestehen folgende, nicht in der Bilanz anzugebende oder unter dem Bilanzstrich anzugebende finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind:

Aus den bis zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 mit Studierenden abgeschlossenen Verträgen über eine Studienfinanzierung (sog. "Umgekehrter Generationenvertrag"), die zunächst zwischen dem Darlehensnehmer und der Chancen eG abgeschlossen, gezahlt und sodann an die BildungsCHANCEN I GmbH & Co. KG übertragen werden, ergeben sich zum 31. Dezember 2023 noch nicht ausgezahlte Studiengebühren und dementsprechend noch nicht bilanzierte Verpflichtungen für die Geschäftsjahre 2024 ff in Höhe von 77.110,24 EUR (Vorjahr: 9.591,5 TEUR).

Es fallen jährliche Mietaufwendungen für die Büroräumlichkeiten der Chancen eG in Höhe von rund 38,0 TEUR an.

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten **Arbeitnehmer** betrug:

	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Kaufmännische Mitarbeiter	10,5	13,4
	<u>10,5</u>	<u>13,4</u>

Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen EUR
Anfangsbestand	1.825	29.021	0,00
Zugang	118	150	0,00
Endbestand	<u>1.943</u>	<u>29.171</u>	<u>0,00</u>

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr verändert um	EUR	-215.000,00
Höhe des Geschäftsanteils	EUR	100,00

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:

Genoverband e.V.

Wismarsche Straße 302
19055 Schwerin

Mitglieder des Vorstands (Vor- und Zuname):

Vorstand

Florian Kollewijn
Olaf Lampson

Mitglieder des Aufsichtsrats (Vor- und Zuname):

Aufsichtsrat

Caspar-Fridolin Lorenz - Vorsitzender

Niklas Becker
Marie-Luise Millotat
Franziska Reh
Christin Paul
David Reichwein

Hamburg, 23. August 2024

Chancen eG

Der Vorstand:



Florian Kollwijn



Olaf Lampson

Dieser Jahresabschluss wurde gemäß § 48 GenG in der General-/Vertreterversammlung am festgestellt und die Ergebnisverwendung wie vorgeschlagen beschlossen.